Der ITI Study Club Freiburg gehört mit zu den ältesten und aktivsten Plattformen in der reichen Study-Club-Landschaft der Deutschen Sektion. Er hat auch ein Alleinstellungsmerkmal – er ist der einzige deutsche Study Club mit vier Direktoren. Drei davon verabschiedeten sich in dem letzten Study-Club-Treffen 2019 aus ihrem Direktorenamt, bleiben aber weiterhin dem Freiburger Study Club, den sie mitgegründet haben, fest verbunden.





ITI Study Club Freiburg

Pioniere der Implantologie als Direktoren verabschiedet

Dr. Georg Bach

Als nun einziger Study-Club-Direktor verbleibt Dr. Georg Bach, der in seiner Laudatio zu Ende des Treffens der Breisgauer ITI Freunde erwähnte, dass alle drei scheidenden Direktoren zweifelsfrei zu den Pionieren der deutschen Implantologie zählen.

Prof. Dr. Dr. Peter Stoll und Prof. Dr. Dr. Wolfgang Bähr haben vor allem in ihrer Tätigkeitsperiode an der Freiburger Zahnklinik (Abteilung für Mund-, Kieferund Gesichtschirurgie) unter ITI Gründungsmitglied Prof. Dr. Wilfried Schilli und seinem kongenialen Partner Prof. Dr. Gisbert Krekeler ganz wesentlich an der Inauguration der Implantologie in den deutschen Praxen mitgewirkt. Sie waren ebenfalls an der Entwicklung des eng mit dem globalen Netzwerk verbundenen Straumann-Implantatsystems mitbeteiligt. Nun verabschieden sich

drei Direktoren, die den legendären Dr. Fritz Straumann noch persönlich kannten – ebenso wie die gesamte Riege der ITI Gründungsmitglieder.

Der Freiburger Study Club hat ganz wesentlich von dem Trio profitiert, denn zu dem profunden chirurgischen Wissen der beiden Professoren, Prof. Dr. Dr. Peter Stoll und Prof. Dr. Dr. Wolfgang Bähr, gesellte sich ein weiteres Expertenwissen — eines auf dem Gebiet der Zahntechnik. Mit ZTM Christian Müller stieß ein ausgewiesener Fachmann hinzu, der vor allem aufgrund seiner jahrzehntelangen Ausbildertätigkeit auf dem Gebiet der Implantatprothetik heute noch in Zahntechnikerkreisen überaus bekannt und anerkannt ist.

"Heute wollen wir den Kreis 'neu—alt' schließen", so ZTM Christian Müller und steuerte mit Dr. Kai Höckl auch gleich den Vortrag zum Study-Club-Treffen im vergangenen Dezember bei. Dr. Kai Höckl ist Fachzahnarzt für Oralchirurgie in eigener Praxis in Bad Krozingen und fungiert nun zusammen mit Dr. Georg Bach als neues Direktorenduo.

Die Referenten lieferten in ihrem anderthalbstündigen Referat ein brillantes Feuerwerk an hervorragend dokumentierten Fallbeispielen und wichtigen "take-home messages" ab.

Die Botschaft der beiden Referenten war klar: Egal, in welcher Phase der Implantologie — eine gute Planung, eine gewissenhafte Ausführung und eine gewisse Demut beim Vorgehen und bei der Versorgung unserer Patienten sind unabdingbar. Daran ändern auch die heutigen Optionen, von denen die drei scheidenden Study-Club-Direktoren zu Beginn ihrer jeweiligen Tätigkeiten auf dem Gebiet der oralen Implantologie nicht zu träumen gewagt hätten, nichts. "Weniger ist manchmal mehr", so ZTM Christian Müller und Dr. Kai Höckl.

Dr. Georg Bach, Prof. Dr. Dr. Peter Stoll, Prof. Dr. Dr. Wolfgang Bähr, ZTM Christian Müller, Dr. Kai Höckl (v. l. n. r).



Kontakt

ITI International Team for Implantology

ITI Headquarters Peter Merian-Straße 88 4052 Basel, Schweiz headquarters@iti.org www.iti.org

Schneidweg 5 | 76534 Baden-Baden Tel. 07223 9624-0 | Fax 07223 9624-10 info@geistlich.de | www.geistlich.de



5. Geistlich Konferenz in Baden-Baden

Reparatur-Chirurgie



Praxisstempe